

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . . 12 M.	18 M. 50 Pf.
" " Halbjahr 7 " 50	8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50	5 " 50 "
" " einen Monat 2 " 20	2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

20. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" " " " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Festschrift oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Anzeigen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlötte in BREMEN.

№ 176.

Samstag den 26. Juni

1886.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19, anzuzeigen.
Die Redaction.

295. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Grossfürstin“ Flotow.
2. Gavotte in E-moll H. Sitt.
3. Freut Euch des Lebens, Walzer Joh. Strauss.
4. Introduction und Gebet aus „Rienzi“ Wagner.
5. Ouverture zu „Mignon“ Thomas.
6. Die Sirene, Polka-Mazurka Jos. Strauss.
7. Fantasie aus Meyerbeer's „Der Prophet“ Wieprecht.
8. Turner-Marsch Muth.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Die Weinhandlung

Hotel „zum Adler“

empfehl
weisse und rothe Weine,
Champagner, Mousseux, Südweine, Bordeaux
(letztere sehr abgelagert)
in grosser Auswahl zu

mässigen Engros-Preisen.



Samstag, den 26. Juni, Abends 8 Uhr:
(bei günstiger Witterung)

Doppel-Concert

ausgeführt von der
Concert-Sänger-Gesellschaft J. Hinterwaldner
aus Innsbruck
und der Capelle des 80. Infanterie-Regiments
unter Leitung des Capellmeisters Herrn F. W. Münch.

PROGRAMM.

1. Defilir-Marsch Dulinski.
2. Ouverture zu „Mignon“ Thomas.
3. Visionen, Walzer Gungl.
4. Vorträge der Concertsänger-Gesellschaft Hinterwaldner:
 - a) Sängers Gruss, Chorgesang mit Jodler.
 - b) „Sehnsucht nach Tirol“, Sopran-Solo mit Chor und Jodler.
Solo: Fräul. Theres Nachtschatt.
 - c) Potpourri, auf dem Holz- und Stroh-Instrument.
Herr Seifert.
 - d) „Der Abschied in der Fremde“, Duett.
Fräul. Theres Nachtschatt und Fräul. Rosl Krapf.
5. Chor und Cavatine aus „Il Giuramento“ Mercatante.
6. Ein Immortellenkranz auf das Grab Lortzings, Fantasie Rosenkranz.
7. Vorträge der Concertsänger-Gesellschaft Hinterwaldner:
 - a) „Die lustigen Tiroler“, Jodlergesang.
 - b) „Kladderadatsch“, Potpourri von Lohr.
 - c) „Auf der Alm gibt's koa Sünd“, Alt-Solo mit Chor und Jodler.
Solo: Fräul. Rosl Krapf.
8. Gavotte Klughardt.
9. Niniche-Polka Fahrbach.
10. Vorträge der Concertsänger-Gesellschaft Hinterwaldner:
 - a) Vortrag auf dem Holz- und Stroh-Instrument.
Herr Seifert.
 - b) „Mei Hoam is a Landl“ mit Echo.
 - c) Die Hochzeit auf der Alm.
11. Ein musikalischer Bilderbogen, Potpourri Conradi.

Eintritt gegen Abonnements-, Curtax- oder Tageskarten (à 50 Pfg.).

➡ Eingang durch das Hauptportal. ⬅

Sämmtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen.
Bei ungünstiger Witterung findet Concert der Concertsänger-Gesellschaft J. Hinterwaldner im grossen Saale statt. In diesem Falle
Entrée: 1 Mark pro Person.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 25. Juni 1886.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Wildt, Hr. Kfm., Berlin. Krause, Hr. Kfm., Frankfurt. Eschenburg, Hr. Senator Dr. m. Fr., Lübeck. Schwedler, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Meerane. Metz, Hr. Kfm., Berlin. v. Hofenfels, Hr. Frhr. Rittmeister m. Fr., Bamberg. Schmitz, Fr. m. Sohn, Crefeld. Lindenberg, Hr. Kfm., Berlin. Heindie, Hr. Kfm., Elberfeld.

Bären: Mulert, Frau Apotheker m. 2 Töchtern, Colberg.

Badischer Hof: Nathanson, Hr. Kfm. m. Fr., Brandenburg.

Zwei Bäume: Jaser, Hr. Baumeister, Kronach. Pfeiffer, Hr., Louisiana. Kalkhof, Hr., Louisville.

Goldener Brunnen: v. Karajan, Hr. Offiz., Dresden.

Cölnischer Hof: Swowoda, Hr. m. Fr., Brandenburg.

Engel: Stein, Hr. Hauptm., Tübingen. Scherdin, Hr., Stockholm.

Engländer Hof: Fach, Hr. Rent., New-York. Bernstein, Hr. Kfm., Berlin.

Einhorn: Schönberr, Hr., Borstenstadt. Bühner, Hr., Borstenstadt. Frantz, 2 Fr., Brandenburg. Wagenitz, Fr., Brandenburg. Flöck, Hr. Architekt, Homburg. Lochner, Hr. Kfm., Zweibrücken. Haage, Fr., Dortmund. Schumann, Hr. Kfm., Frankfurt. Kadmer, Hr. Kfm., Leipzig. Schlee, Hr. Kfm., Berlin. Teigmann, Hr. Kfm., Berlin.

Eisenbahn-Hotel: Stark, Hr. Kfm. m. Fr., München. Morzer, Hr., Ulm. Bertold, Hr. Offiz., Stuttgart. Malz, Hr., Stuttgart. Steiner, Hr., Stuttgart.

Grüner Wald: Grave, Hr. Kfm., Witten. Courtois, Hr. m. Fr., Brüssel. Müller, Hr. Gutsbes. m. Fr., Ostfriesland. Rosenblatt, Hr. Kfm., Hamburg. Dahm, Hr., Lüneburg.

Hotel zum Hahn: Weckbrodt, Hr., Darmstadt.

Vier Jahreszeiten: Leyden, Hr. m. Fr., Rotterdam. Kindler, Fr. m. 2 Töchtern, Stuttgart. Kindler, Hr., Stuttgart. Hölcher, Frau m. Bed., Holland. Bauer, Fr., Hamburg. Bauer, Hr., New-York.

Goldene Kette: Lengesheimer, Fr., Nürnberg. Brückel, Hr. Bürgermeistr., Lang-Göns. Brückel, Fr. m. Bed., Lang-Göns.

Goldenes Kreuz: Schweissgut, Hr. Steuerrath m. Fr., Gross-Gerau. Koch, Hr. Rent., Langensfeld. Koch, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Bergfarnstedt.

Goldene Krone: Sternberg, Hr. Kfm. m. Fr., Amerika. Rosenfeld, Fr., Amerika. Fränkel, Fr., Berlin. Heilbronn, Frau Rath m. Begl., Berlin. Landauer, Hr. Kfm., München.

Weisse Lilien: Loew, Hr. Kfm., Crefeld. Kuhn, Hr. Kfm., Odenheim.

Nassauer-Hof: Nengebauer, Hr., Warschau.

Hotel du Nord: v. Bernuth, Hr. Reg.-Präsident m. Fr., Bonn. v. Bernuth, Hr. Offizier, Bonn.

Nonnenhof: Katz, Hr. Kfm., München. Backes, Hr., Düsseldorf. Oedingen, Hr. Gutsbes. m. Fr., Crefeld. Wolf, Hr. Kfm., Crefeld. Lieber, Hr. Kfm., Weiburg. Baumeister, Hr. m. Fr., Lippstadt. Himmel, Hr. m. Fr., Braunschweig. Sauer, Hr. Kfm., Frankfurt. Boekenhagen, Hr. Kfm., Düsseldorf.

Pariser Hof: Bloodgood, Hr. Rent., Brooklyn. Street, Hr. Rent., New-York. Behrendt, Hr. Kfm. m. Fr., Stuhn.

Rhein-Hotel: v. Studnitz, Hr. Gutsbes. m. Fam., Ob. Schlesien. v. Holtzendorf, Hr. Rent. m. Tocht., Berlin. v. Reppert, Fr. Metz. Eschert, Hr. Rent. m. Fr., Berlin. Linderskow, Hr. Major, Schweden. Hammerström-Saynow, Hr. Rentner, Schweden. Kuhn, Hr. Kfm. m. Fr., Gera. Varna, Hr. Ingen., Dänemark. Schröter, Hr. Rent. m. Fr., Kleinschleben. Rantzen, Hr. Graf m. Fam. u. Bed., Brahlsholm. Hirschberg, Hr. Offiz. m. Fr., Siegburg. Biel, Fr., Hamburg. Trumm, Fr., Hamburg. Bastian, Hr. Kfm., Köln.

Rose: Parker, Hr., London. Bittich, Hr., Königsberg. Ullmann, Hr., Stadtholendorf.

Schützenhof: Kaufmann, Hr. Kfm., Weinheim.

Weisser Schwan: Silberstein, Hr. Fabrikbes., Lodz. Petersen, Hr. Kfm., Copenhagen.

Spiegel: Nabel, Hr. Gutsbes. m. Fam., Söllingen. Junkermann, Hr. Hof-Schauspieler, Stuttgart. Hübner, Hr. Dr., Gera.

Taunus-Hotel: Klinka, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Altona. Mengin, Hr. m. 2 Töcht., München. Bahrhardt, Hr. Prediger m. Schwest., Berlin. Lütgens, Hr. Kfm., Hamburg. Beith, Hr. Kfm., Hamburg. v. Carnap, Freifräulein, Gürlitz. Lücke, Hr. Rent., Brandenburg. Korten, Hr. Dr., Stolberg. Neufeld, Fr. m. Tocht., Posen. v. Mirallen, Hr. m. Fam., St. Peters. Müller, Frau Kgl. Württemberg. Kammer-sängerin, Stuttgart.

Hotel Victoria: Lamp, Hr. Fabrikbes., Stuttgart. Escher, Hr., England. Heitmann, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg. Fick, Hr. Rent., Hamburg. Schaeffsberg, Hr. Fabrikbes. m. Tocht., Neuwied. Richter, Fr., Schloss Breda.

Hotel Vogel: Boettger, Hr. Dr. med., Halle. Bodenstern, Hr., Halle. Dammerts, Hr. Agent m. Fr., Amsterdam. Dodt, Hr. Pastor m. Fr., Ströben. Glaes, Hr. Kfm. m. Fr., Benshen. Glaes, Fr., Benshen. Reichhold, Hr. m. Fr., Nordhausen.

Hotel Weiss: Gruch, Hr. m. Fr., Schwerin.

In Privathäusern: Pactow, Hr. m. Fam., Berlin, Taunusstr. 45. Kullak, Hr. Prof., Berlin, Wilhelmstr. 22.

Architektur-Ausstellung des Architekten M. A. Turner in Wiesbaden

Friedrichstr. Nr. 5, nächst dem Museum,

an Wochentagen bei freiem Eintritt von 9-12 und von 3-7 Uhr geöffnet.
Ausgestellt sind Pläne und Stiche ausgeführter und projectirter Bauobjecte: Palais, Schlösser, Villen, Hôtels, Familienhäuser &c. &c.
„Plan zu einem neuen Curhause in Wiesbaden“.

6230

Feuilleton.

(Curhaus. — Doppel-Concert.) Auf vielseitiges Verlangen tritt die Concertsänger-Gesellschaft J. Hinterwaldner, deren Vorträge am Dienstag und Mittwoch sehr vielen Beifall fanden, heute Samstag Abend nochmals im Curgarten auf. Der instrumentale Theil des Concertes wird von der Capelle des 80. Infanterie-Regiments ausgeführt werden. Ein besonderes Entrée wird nicht erhoben.

Wiesbaden, 25. Juni. (Gartenfest.) Das für den 17. Juni von der städtischen Curdirection in Aussicht genommene Grosse Gartenfest, welches ungünstiger Witterung wegen verschoben werden musste, findet nunmehr nächsten Montag, den 28. Juni, um 2 Uhr Nachmittags beginnend, statt. Das Programm desselben hat noch insofern eine weitere Bereicherung erfahren, als der Königliche Militär-Aéronaut Herr Richard Opitz aus Berlin zu einer Auffahrt mit seinem Riesens-Ballon für dieses Gartenfest gewonnen ist, welche ca. 5½ Uhr Nachmittags stattfindet. Das Feuerwerk besteht aus 24 brillanten Piéces, darunter auch eine über den Weiher fahrende Locomotive in Brillantfeuer. Ein grosser Ball beschliesst wieder die Festlichkeit. Da der letzte Bahnzug nach Castel-Mainz erst um 11 Uhr von Wiesbaden abfährt, so ist es den Besuchern von da nicht nur möglich dem Feuerwerk beizuwohnen, sondern sie können auch an dem Ball noch Theil nehmen. Der um 10 Uhr 20 Min. abgehende letzte Zug nach Frankfurt, sowie derjenige in das Rheingau bieten den Besuchern von da gleichfalls noch bequeme Rückfahrts-Gelegenheit nach Beendigung des Feuerwerks.

Noch sei bemerkt, dass vom 26. bis 29. Juni der „Deutsche Verein für Verbreitung von Volksbildung“ seine Wanderversammlung dahier abhält.

Bei Gelegenheit der dahier stattfindenden XVI. General-Versammlung der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung veranstaltet die städtische Curdirection nächsten Dienstag den 29. Juni eine ihrer so sehr beliebten Rheinfahrten mit Musik. An dieser Fahrt können sich — ausser den Mitgliedern des bemerkten Vereins — auch hiesige Curgäste und Einwohner betheiligen. Der Fahrpreis ist (wie gewöhnlich) M. 6.50 (für Dampfboot, Eisenbahn, beide Zahnradbahnen und Diner auf dem Niederwald). Das Programm der Fahrt geben wir nachfolgend kurz an: Fahrt nach Mosbach, Marsch unter Vorantritt der Musik durch den herzoglichen Park an den Rhein, Dampfbootfahrt nach Assmannshausen, Besuch des Rheinstains, Auffahrt mittelst Zahnradbahn nach Jagdschloss Niederwald, Diner daselbst, alsdann Besuch der Aussichtspunkte und des National-Denkmal, Abfahrt mit der Zahnradbahn nach Rüdesheim, Rückfahrt mit Dampfboot nach Biebrich, bei Ankunft daselbst

bengalische Beleuchtung der Rheinufer und des herzoglichen Schlosses, Rückfahrt mit der Taunusbahn nach Wiesbaden. — Billets werden auf der Curkasse bis längstens Montag den 29. Juni Mittags 12 Uhr verausgabt, da nur eine beschränkte Zahl Theilnehmer angenommen werden kann, dürfte sich baldige Lösung der Billets empfehlen. Bekanntlich erfreuen sich die Rheinfahrten der Curdirection der besonderen Gunst unseres Fremdenpublikums und bilden bei dem grossen Verkehr unserer Stadt die passendste und entsprechendste Gelegenheit zur Annäherung. Es schliessen sich hier Bekanntschaften unter den Curgästen, um denselben den Aufenthalt zu verschönern, wie auch diese Rheinfahrten Gelegenheit geben in heiterster und anregendster Gesellschaft unsere Umgebung kennen zu lernen.

Buschthreder Eisenbahn 5 pCt. Prioritäten von 1868, 1871 und 1872. Die nächste Ziehung findet im Juli statt. Gegen den Coursverlust von circa 6 pCt. bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 10 Pf. pro 100 Mark.

Zur Reise-Saison. Ein Herr, der gerne im Coupé ungestört ist, legt ein kleines Päckchen unter grossen Vorsichtsmassregeln in's Netz. Dabei sagt er: „Man kann da wirklich nicht genug Acht geben.“ — „Was ist denn da drin?“ fragen neugierig die anderen Reisenden. „Dynamit,“ meint leichtsin der Herr. In der nächsten Station verlassen sämtliche Insassen das Coupé; der Herr streckt sich behaglich auf den leeren Fauteuil aus und zieht aus dem gefährlichen Packet — ein sehr appetitliches Stück Gansbraten.

Das Wichtigste. Hausfreund: „Sie haben also mit dem Baron definitiv gebrochen, meine Gnädige? Hoffentlich hat er Ihnen alle Ihre Briefe zurückgegeben!“ — Junge Wittwe: „Alle — bis auf die Pfandbriefe.“

— In der Türkei, so wird's jetzt bekannt,

Ist das Tragen der Cylinder nun verbannt,

Warum kommt der Fex wieder zu Ehren?

Die Türken fürchten die „Angststöhren!“ (Aus der „Bombe“.)

Uebergrosse Höflichkeit. „Ach mein Gott, nun sind Sie gar die Treppe hinuntergefallen!“ — „O, thut nichts! — ich hätte ja ohndies runter müssen.“ (Aus dem Berliner „Ulk“.)

Gute Erziehung. Alter Verbrecher (zu seinen Kindern): „Was hungert Ihr denn wieder hier herum? Könnt Ihr euch nicht ein bisschen im Alibi-beweisen üben?“

Vertrauenssache. „Wie Johann, Du hast dir erlaubt Lisetten gegenüber meinen Mann einen Esel zu schimpfen?“ — „Na ja, gnädige Frau, Sie wissen ja ganz gut wie er manchmal ist, aber das bleibt unter uns.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
24. Juni 10 Uhr Abends	754.2	+ 12.2	81 %
25. „ 8 „ Morgens	753.5	+ 14.8	82 „
1 „ Mittags	752.2	+ 21.2	54 „
24. Juni. Niedrigste Temperatur + 9.0, höchste + 19.0, mittlere + 14.3.			
Allgemeines vom 25. Juni. Gestern Mittag heiter, leichter West, angenehm warm; heute Morgen leichtbewölkt, aufgehellt, warm, still.			
Maier.			



Montag den 28. Juni, Nachmittags 2 Uhr beginnend:
(bei günstiger Witterung)

Grosses Gartenfest.

Doppel-Concert. — Drei Musikcorps.

Städt. Curcapelle. — Trompeter-Corps des Nass. Feld-Art.-Reg. No. 27.
Capelle des 80. Inf.-Regmts.: Ballmusiken im grossen und weissen Saal.

Luftballon-Auffahrt

des Königlichen Militär-Aéronauten

Herrn **Rich. Opitz** aus Berlin
mit seinem **Riesenballon**.

Beginn der Füllung des Ballons: 2 Uhr Nachmittags.

Auffahrt des Ballons: ca. 5 1/2 Uhr.

Während der Füllung und Auffahrt des Ballons:

Concerte verschiedener Capellen.

Meldungen zur Mitfahrt mit dem Ballon werden rechtzeitig erbeten.
Passagepreis: nach Vereinbarung.

Um 8 Uhr beginnend:

Doppel-Concert

der

städt. Cur-Capelle und des Trompeter-Corps Nass. Feld-Art.-Reg. Nr. 27.

Mit Eintritt der Dunkelheit:

Grosse Illumination des Curparkes
mit Gassternen, farbigen Glas- und Papierlampen &c.
Electrische Beleuchtung des Concertplatzes.

Grosses Feuerwerk

ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn **Wilh. Becker**.

PROGRAMM:

- | | |
|--|--|
| 1. Kanonenschläge als Signal. | 12. Bomben in Goldregen. |
| 2. Raketen mit Versetzung. | 13. Eine Cascade mit horizontalem |
| 3. Bombe mit bunten Leuchtkugeln. | Feuer und römischen Lichtern. |
| 4. 2 Brillantfarben-Sonnen. | 14. Raketen mit Perlswärmern. |
| 5. Pots-à-feu mit Schwärmern. | 15. Raketen mit Silberregen. |
| 6. Bombe mit Goldregen. | 16. Pots-à-feu mit Schwärmern. |
| 7. Bombe in diversen Farben. | 17. Bomben mit Stern und Goldregen. |
| 8. C mit Krone in Brillant- | 18. Ein Wasserfall in Victoriafeuer |
| Leuchterfeuer. | und Lichtvervielfachung. |
| 9. Raketen mit bunten Leuchtkugeln. | 19. Div. Wasserfeuerwerk, Enten, Taucher |
| 10. Raketen mit Serpentinaugen. | und Irrlichter. |
| 11. Bomben in Farben. | 20. Raketen mit Fallschirm. |
| 21. Locomotive zur Secundärbahn Wiesbaden-Schwalbach. | |
| 22. Bengalische Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parks. | |
| 23. Grosses Bombardement von Granaten, Bombetten, Pots-à-feu, Bomben und römischen Lichtern. | |
| 24. Zum Schluss: Bouquet von Raketen in bunten Farben. | |

Die Wege um den grossen Welher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Nach Schluss des Garten-Concertes und des Feuerwerkes:

BALL

in sämtlichen Sälen des Curhauses.
Zwei Ball-Orchester.

Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich.

Der Eingang zu den Ballsälen findet nur durch die Seitenthüre (zwischen Spiel- und Conversationszimmer) statt, woselbst eine Garderobe errichtet ist.

Das Publikum, welches nicht die Absicht hat am Balle theilzunehmen, wird höflich gebeten, den Ausgang durch die beiden Gartenthore rechts und links vom Hause nehmen zu wollen.

EINTRITTS-PREIS zum Gartenfest und Ball: 1 Mark pro Person.

Karten-Verkauf an der Tagescasse im Hauptportal des Curhauses.

Eine rothe Fahne am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung bestimmt stattfindet; bei ungünstiger Witterung finden um 4 u. 8 Uhr Concerte der städtischen Curcapelle im grossen Saale statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den nächsten günstigen Tag verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gültigkeit.

Letzter Zug nach Castel-Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.

Castel-Mainz 11 Uhr.
in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min.



(Nur bei günstiger Witterung)

Dienstag den 29. Juni:

Rheinfahrt mit Musik

nach

Assmannshausen - Rheinstein - Niederwald - Rüdesheim.

Besichtigung des National-Denkmal.
Benutzung der Zahnradbahnen Assmannshausen-Niederwald und Niederwald-Rüdesheim.

Abfahrt von Wiesbaden, Bahnhof der Rheinbahn: 8 Uhr 50 Min.

Abfahrt des Bootes von Biebrich: 9 3/4 Uhr.

Curgäste und hiesige Einwohner, welche sich an dem Ausflug betheiligen wollen, belieben die für die Eisenbahn- und Dampfbootfahrt, sowie Zahnradbahnen für ihre Person nöthigen Billets, sowie die Dinerkarten (Niederwald), bis **spätestens** Montag den 28. ds. Mts., Mittags 12 Uhr, an der städtischen Curcasse zu lösen.

Preis des Billets (incl. Diner ohne Wein): **6 Mark 50 Pfg.** pro Person. Näheres durch Prospekte im Curhause.

Die Curdirection behält sich vor, die Fahrt, je nach Teilnehmerzahl, abzusagen, nimmt aber nur eine gewisse Anzahl Theilnehmer an; es empfiehlt sich daher die **baldige** Lösung der Billets an der Hauptcasse im Curhause. **Nur** an der **Curcasse** gelöste Karten berechtigen zur Theilnahme.

Der Curdirector: F. Heyl.

Eröffnung des Fisch-Restaurants bei der Fischzucht - Anstalt.

Feine Weine — Vorzügliche Biere

Reichhaltige Speisekarte.

6524

Pacht-Restaurateur **A. Kröck**.

C. Lamberti, Taunusstrasse 25.

Herrenkleidermacher, Marchand Tailleur.

Reichhaltiges Lager der neuesten in- und ausländischen Stoffen.
Draperies et Nouveautés. 6430

Tapisseries & Nouveautés

E. L. Specht & Cie.,

Königl. Hof-Lieferanten — Wilhelmstrasse 40.



Grösstes Etablissement dieser Branche am Platze

Preise billigt!!

H. & R. Schellenberg

6 Webergasse 6

Wiesbaden.

6344

45 Zeit 45

Frankfurt a. M.

Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.

Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die Güte sämtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Grösstes Lager in deutschen, französischen und englischen Schmucksachen in Silber, Gold- und Silberplattir, Nickel, Jet &c. &c. Reichste Auswahl in echten Corallen, böhmischen Granaten in Goldfassung, echten Silber- und mit 18 carat. Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen), Römischer und Renaissance-Schmuck, Schmucksachen mit feinsten Simili-Diamanten und Pariser Fantasie-Schmuckgegenständen aller Art. Luxus-, Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre poli, Porzellan, Terracotta, Majolika &c. Beste Britannia- und Nickel-plattirte Waaren. Schreibzeuge, Cigarrenschränke, Wandplatten, altdenische Krüge, Operngläser, Messer, Crayons

P. BRAUN

Herren-Kleidermacher

Merchant tailor

Marchand Tailleur

6298

Grösstes Lager in- und ausländischer Stoffe

Wilhelmstrasse, (Hotel „Vier Jahreszeiten“).

Tapisserie!

Handarbeiten jeder Art, sowie alle Materialien empfiehlt billigst

Conrad Becker,

Langgasse 53, am Kranzplatz.

6264

„Hof Adamsthal“

Beliebter Ausflugsort. $\frac{3}{4}$ Stunden von der Stadt, inmitten des Waldes mit schöner Aussicht auf den Rhein. Bequem erreichbar auf schattigen Wegen. — Allzeit frische Kuhmilch. Flaschenbier und Apfelwein. Ländliche Speisen. — **Ausgewählte Weine renommierter Weinfirmen Wiesbadens.**

4226

Fritz Niederhäuser.

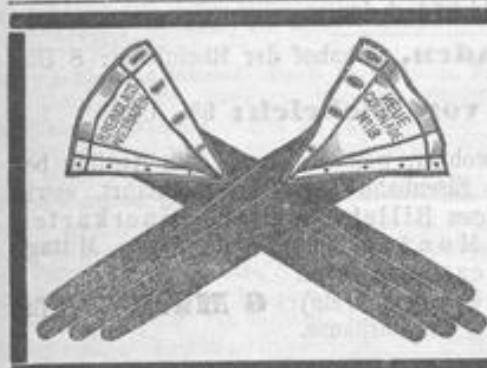
Staatlich concess. **Privat-Heilanstalt für Nervenleidende und Gemüthskranke**

beiderlei Geschlechts der höheren Stände.

Morphium-Entziehungscuren.

Sprechstunde: 11–1 Uhr in der Anstalt Wiesbaden, Adolphshöhe. **Dr. Kaphengst.**

Für ambulante Behandlung Nervenleidender und für **Electro-Therapie** Sprechstunde: **Rheinstrasse 15**, part., tägl. von 3–5 Uhr. **Dr. Kaphengst.** 6335



Alle Samstag

verkaufe ich die in meiner Fabrik aussortierten und fehlerhaften Handschuhe 6305

zu sehr billigen Preisen.

Gants de Suede 3 knopf.

von M. 1. 35 Pf. an.

Herren-Handschuhe

von M. 1. 50 Pf. ab.

R. Reinglass,

Handschuhfabrik,

Mitte der Neuen Colonnade No. 18.

G. Accarisi & Nipote

6340

Neue Colonnade 38–39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie de Genre

Etrusque, Romain & Pompeian.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38–39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.



Ed. Fraund jr.

Hof Hutmacher
24 Langgasse 24.

Grösste Auswahl aller
Arten Hüte für Herren
und Knaben

Civil- & Militärmützen.
Billige, feste Preise.



Gegründet 1835.

Removal-Etablissement.

Packing.

Warehousing.



Entreprise de Déménagements

Emballage.

Magasinage.

Stadt-Umzüge sowie Uebersiedlungen nach und von allen Orten Deutschlands und des Auslandes. — Fachkundige Vertretung an allen grösseren Plätzen.

Aufbewahrung von Möbeln und Reise-Effecten in vorzüglichen Räumen.

Reise-Effecten &c. finden prompteste Expedition.

J. & G. Adrian, Spediteure, Wiesbaden.

Comptoir: 6 Bahnhofstrasse No. 6.

Lagerhaus & Möbelspeicher: Schlachthausstrasse.

6248

Importirte

Havana- & Manilla-Cigarren

Cigaretten & Tabake

empfiehlt in grosser Auswahl, preiswürdig

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42a

Ecke der Burgstrasse.

6426

Emilie Amlinger

ROBES & CONFECTION

6284

Wiesbaden, grosse Burgstrasse 13, erste Etage.

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Merkel'sche Kunst-Ausstellung

Neue Colonnade, Mittelpavillon.

Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens 659 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

Conditorei, Kunst- und Natureis-handlung aus nur reinstem Wasser

6265 von **H. WENZ**

4 Spiegelgasse 4

nahe dem Theater und Curhaus.

Täglich Gefrorenes, Kaffee, Chocolate,

erfrischende Getränke, feine Bäckereien

Comfortable möblierte Wohnungen

Alle Johann Hoff'sche Malz-Präparate.

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft.

N. Hess, alte Colonnade 44,

Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H.

6240 des Landgrafen von Hessen.

Wilhelmstrasse 12 und alte Colonnade 44.

Mme. Chabert

tailleuse française

Robes & Confections

Grosse Burgstrasse 6, au 1er.

Carl Götz, Webergasse 22

Bremer, Hamburger & importierte Habans-

Cigarren, Cigarretten & Tabake, Spazier-

stöcke, Meerscham- & Bernstein-Waaren,

Briefmarken für Sammler.

6250 Billigste Preise.

Adolph Birck

Hühneraugen-Operateur

Delaspeestrasse 2,

6246 I. Etage.

Dr. med. C. Clouth

wohnt jetzt

Sonnenbergerstrasse 37.

6311 Sprechst.: 2½–4 Uhr.

Telephon-Anschluss No. 70.

Gegründet 1846!

22 Preis-Medaillen!

Empfehlungswürdig für jede Familie!

Nichts ist so angenehm, kühlend und erquickend in der heissen Jahreszeit, auf Reisen und Märchen, als Zuckerwasser, Selters- oder Sodawasser mit



bekannt unter der Devise:

Oecidit, qui non servat,

aus dem Erfinder und alleinigen Inhaber

H. UNDERBERG-ALBRECHT

am Rathhaus

in Rheinberg a. Niederrh.

K. K. Hoflieferant.

Inhaber vieler Preis-Medaillen.

Ein Theelöffel voll meines

Boonekamp of Maag-Bitter

genügt für ein Glas von $\frac{1}{2}$ Liter Zucker-

wasser. Pure und unvermischt ge-

nossen, wirkt er magenstärkend,

blutreinigend u. nervenberuhigend.

Ganz besonders wird darauf aufmerk-

sam gemacht, dass es noch immer Ge-

schäfte gibt, die sich nicht zu ent-

würdigen glauben, durch den Verkauf

von Fälschungen das Publikum zu

täuschen. Daher: 4623

Warnung vor Flaschen

ohne mein Siegel und ohne die Firma

H. Underberg-Albrecht.

Antique Möbel zu verkaufen: ein

Büflet, 2 Credenzschränke, 3 venetian.

Spiegel. Adresse i. d. Exped. d. Bl. 6503

Aechte Hechtsheimer Handkäse
Olmützer Schaufelkäse
Holländer-, Eidamer- und Schweizerkäse
feinste Land- und Süsrahmbutter
gekochte und rohe Eier

empfiehlt **Moritz Mottier,**

6333 Taunusstrasse 39.

Frühstückszimmer und Mittagstisch.

Russischer Hof

Geisbergstrasse 4

Privat-Hôtel

Möblierte Zimmer mit und ohne Pension

6413 Family-Pension.

Privat-Hotel

VON

Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.

Speise-Salon.

Villa Monbijou

Parkstrasse — Erathstrasse 11

6368 gleich beim Curhaus

Familien-Pension. Elegante Räume.

Taunusstrasse 45

ist die fein möblierte Belle-Etage, enthaltend

5 bis 6 Zimmer mit oder ohne Küche per

15. Juli zu vermieten

6501 Garten beim Hause.

Hôtel garni

6498 88 Wilhelmstrasse 88

geräumige, elegant einger. Zimmer m. Balcon.

Mehrere möblierte Zimmer mit guter

Pension zu vermieten bei Frau **Dr.**

Philipp, Mainzerstr. 6a, Gartenhaus,

Bel-Etage. 6516

Kapellenstrasse 45

gesündeste Lage an zwei

Promenaden, nahe am Wald u.

Curhaus, elegante Bel-Etage

7 Zimmer, Bad, Mädchenkabinett, Koh-

lenzug &c., Balcon und gedeckte

Loggia, gleich oder später zu

vermieten. Näheres beim Verwalter

von 11–1 und von 3–6 Uhr an

Wochentagen. 6385

In feiner Familie, **Curlage,** billigt
Damen-Pension. Näh. Exp. 6536

Pension Mon-Repos

6235 Frankfurterstr. No. 6.

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)

Familienpension Family Boardinghouse

6159 **Frl. André.** Miss Rodway.

Taunusstrasse 45

sind gut möblierte Zimmer zu vermieten.

6471 Garten beim Hause.

Wilhelmstr. No. 18 möblierte

Beletage mit Balcon, 5 Zimmer,

Küche &c. zu vermieten. — Näh. daselbst

bei **Georg Bücher.** 6476

Eine gebild. Dame von Auswärts, die

ihre Sonn- und Feiertage nicht allein

in Wiesbaden zubringen will, sucht die Be-

kanntschaft eines **Lebenswürdigen**

Herrn zu machen. Gefällige Offerten sub

R. F. an Haasenstien & Vogler,

Langgasse 31. 6532

Dringende Bitte!

Für einen durch Krankheit und schwere

Schicksalsschläge in die grösste Noth ge-

rathenen Familienvater und die Seinigen

wird hierdurch die Hilfe mitleidiger, edler

Menschen erbeten. Der Unglückliche,

(Subalternbeamter), welchem die besten Zeugn-

isse zur Seite stehen, ist seit 9 Jahren der-

artig leidend und gelähmt, dass er nicht im

Stande ist, sich von der Stelle zu bewegen.

Da der Bedauernswerthe ohne Gewährung

von Pension vor eingetretener Pensionsbe-

rechtigung in den Ruhestand versetzt worden,

von Mitteln ganz entblösst und dauernd er-

werbsunfähig ist, bedarf derselbe dringender

Unterstützung. 6522

Zur näheren Auskunft und Empfangnahme

milder Gaben ist gern bereit

die Redaktion des Badeblattes.